Gemeinde Bestwig
HOCHSAUERLAND
Der Bürgermeister

Gemeinde Bestwig · Postfach 1163 · 59901 Bestwig

Bürger- und Rathaus
Rathausplatz 1
59909 Bestwig

Tel. (0 29 04) 9870
Fax (0 29 04) 987 274

Ihr Ansprechpartner:
Jörg Fröhling
Pressestelle
Zimmer : E.19
Tel. (0160) 7470451
joerg.froehling@bestwig.de

PRESSEMITTEILUNG

6. Oktober 2026

Frank Wegener und Dominik Nieder neue Ortsheimatpfleger für Bestwig und Velmede

Bestwig. Wer sich für Heimatgeschichte interessiert, ist keineswegs „von gestern“: „Ohne zu wissen, was früher war, kann man keine Zukunft gestalten“, so Bestwigs Bürgermeister Christoph Rosenau. Das, „was früher war“ in der Gemeinde Bestwig und ihren Orten, ist „Spezialität“ der Ortsheimatpfleger. Für Velmede hat nun Dominik Nieder diese Aufgabe übernommen, für Bestwig Frank Wegener.

Im Bürger- und Rathaus hat Christoph Rosenau jetzt gemeinsam mit seinem Allgemeinen Vertreter Roland Burmann die beiden neuen Ortsheimatpfleger in ihr Amt eingeführt. Für den Ortsteil Bestwig wurde diese Position damit erstmals besetzt. Gewonnen werden konnten die beiden engagierten Ehrenamtlern von den Ortsvorstehern Dirk Stratmann (Velmede) und Christian Hegener (Bestwig). Der Bestwiger Gemeinderat hat die beiden Kandidaten im Anschluss einstimmig gewählt; zwischenzeitlich wurden sie von Kreisheimatpfleger Hans-Jürgen Friedrichs sowie dem Westfälischen Heimatbund in ihrem Amt bestätigt.

Die Aufgaben eines Ortsheimatpflegers sind vielfältig. Unter anderem gehören dazu die Bereiche Natur und Landschaft, Ortsgeschichte, Boden- und Baudenkmalpflege, Baupflege, Volkskunde, Schrifttum, niederdeutsche Sprachpflege sowie die Jugendarbeit und Zusammenarbeit mit Schulen. Wichtig ist auch die Kontaktpflege: Der Ortsheimatpfleger soll neben diesen Aufgaben mit allen in seinem Bereich tätigen Heimatpflegern, Heimatvereinen und sonstigen Personen und Organisationen auf dem Gebiet der Heimatpflege zusammenarbeiten.

Dennoch müsse niemand vor dieser Aufgabenbeschreibung erschrecken, unterstreicht Bürgermeister Rosenau – das Gegenteil sei der Fall: “Dieses Amt bietet jede Menge Freiräume, sich und seine Interessen einzubringen.” Schwerpunkte können dabei durchaus unterschiedlich sein: “Die Geschichte vor Ort hat so viel zu bieten, was entdeckt und aufgearbeitet werden kann.” Darin stimmen ihm Frank Wegener und Dominik Stratmann zu: Heimatgeschichte – also das,

was “früher war” vor Ort – sei extrem spannend und treffe bei ganz vielen Menschen auf großes Interesse. Das “Netzwerken” – also der Kontakt mit anderen Interessierten – ist deshalb ein wichtiger Bestandteil dieses Ehrenamtes.

Das vielfältige heimatgeschichtliche Engagement in den Orten der Gemeinde Bestwig mache deutlich, dass Heimatgeschichte nichts „Totes“ sei, betont Bürgermeister Christoph Rosenau. In den entsprechenden Netzwerken vor Ort nehmen die Ortsheimatpfleger eine zentrale Stelle ein. Gleichzeitig müsse es ein Anliegen aller Akteure sein, diesen Einsatz langfristig zu erhalten. Christoph Rosenau: „Es sind keine alten Dinge für alte Leute - es muss uns gelingen, junge Leute zu begeistern.“

Foto:
Die beiden neuen Ortsheimatpfleger Dominik Nieder (Velmede, 2.v.li.) und Frank Wegener (Bestwig, mi.) wurden jetzt von Bürgermeister Christoph Rosenau (li.) gemeinsam mit seinem Allgemeinen Vertreter Roland Burmann (re.) und dem Velmeder Ortsvorsteher Dirk Stratmann (2.v.re.) in ihr Amt eingeführt.
Bildnachweis: Gemeinde Bestwig

Für Rückfragen:
Jörg Fröhling
Gemeinsame Pressestelle der Hochsauerlandwasser GmbH, der Gemeinde Bestwig sowie der Städte Meschede und Olsberg
Tel. mobil 0160/7470451